Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 42 (1924)

Heft: 46

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 25. Februar
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 25 février
1924

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 46

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Étranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 46

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Gesellschaft Neuhof in Zürich. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications.
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der vermissten Mäntel der Inhaber-Aktien der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Nrn. 12446/52 für je 500 Fr., datiert den 30. Juni 1890, und Nrn. 64901/03 für je 500 Fr., datiert den 31. Mai 1898, wird aufgefordert, diese Titel innert 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei diesseitigen Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 96¹)

Zürich, den 21. Februar 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der Inhaber-Obligationen Nr. 5859 für Fr. 500 und Nr. 8736 für Fr. 5000, beide auf die Schweizerische Volksbank in Zürich, datiert 20. Januar 1920, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 20. Januar 1923 bis 20. Januar 1925, wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt (W 84²)

Zürich, den 21. Februar 1923.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1200 (ursprünglich Fr. 4000) vom 26. Januar 1904, lastend auf der Liegenschaft Nr. 1232 Oberschaeben (Pfandprotokoll St. Fiden, Bd. 21, Seite 444, Nr. 956) und lautend auf Xaver Müller und Richard Graf (ursprünglich auf Joh. Ant. Ruosch) als Schuldner und auf die Thurg. Kantonalbank Fil. Frauenfeld (ursprünglich auf Gabriel Ortlieb und J. Wilhelm) als Gläubigerin, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, denselben bis zum 4. Februar 1925 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (W 80²)

St. Gallen, den 30. Januar 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der Versicherungsbrief von Fr. 7000 vom 5. Dezember 1904, lastend auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 35, Dufourstrasse 151, St. Gallen, und lautend auf Emil Fräfel, Schooren, als Schuldner, und Josef Mahnig, St. Gallen (ursprünglich J. Keller, Glasgow), als Gläubiger, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, denselben bis zum 4. Februar 1925 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (W 81²)

St. Gallen, den 30. Januar 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Es werden folgende drei auf der Liegenschaft Nr. 585, auf dem Damm Nr. 10, St. Gallen, lastende Titel vermisst:

1. Der Versicherungsbrief von Fr. 5000 vom 6. Oktober 1881, lautend auf Georg Züllig, St. Gallen, als Schuldner, und Johann Götti, St. Gallen (später Joh. Jakob Zellweger, St. Gallen), als Gläubiger.

2. Der Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 3200 vom 22. Dezember 1881, lautend auf Josef Kengel, St. Fiden, als Schuldner, und Georg Züllig, St. Gallen, als Gläubiger.

3. Der Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 6000 vom 10. März 1887, lautend auf Anton Kengel, St. Fiden, als Schuldner, und Josef Kengel, St. Fiden, als Gläubiger.

Heutiger Schuldner der Titel ist Augustin Stähly, St. Gallen, und heutige Gläubigerin Frau Wwe. Pauline Kengel geb. Ebneter, St. Gallen.

Der allfällige Inhaber der Titel wird aufgefordert, selbe bis zum 4. Februar 1925 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt werden. (W 82²)

St. Gallen, den 30. Januar 1924.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Das Sparkassabüchlein der St. Gallischen Kantonalbank, St. Gallen, Nr. 135207, lautend auf Johann Bruggmann, Rüdlen, Oberbüren, wird vermisst. Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dasselbe beim Gerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen. Sofern dies bis 4. Februar 1927 nicht geschieht, wird es als kraftlos erklärt. (W 79²)

St. Gallen, den 1. Februar 1924. Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der unbekannte Inhaber des Talons samt Coupons zu der Obligation der Einwohnergemeinde der Stadt Bern, 3 %, 1897, zu Fr. 500, Nr. 17123, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 89¹)

Bern, den 31. Januar 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen, Anleihen 1923, 4 %, Nr. 28642, mit Coupons per 15. November 1923 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 111²)

Bern, den 14. Februar 1924. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst: Lebensversicherungspolice Nr. 98486 der Versicherungsgesellschaft Star Assurance Society in London, ausgestellt den 12. Oktober 1897, lautend zugunsten des Robert Felber-Frey in Luzern. Die Police betrug ursprünglich Fr. 4000, nun umgewandelt in eine prämienfreie Versicherung von Fr. 1700.

Der unbekannte Inhaber dieser Police wird hiemit aufgefordert, dieselbe innert 3 Monaten vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 92¹)

Luzern, den 4. Februar 1924.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt: J. Kurzmeyer.

Es wird vermisst:

Depotschein Nr. 7343 der Bank in Luzern, nun Schweiz. Kreditanstalt, Luzern, datierend vom 16. Juni 1878, von ursprünglich Fr. 500, nunmehr haltend Fr. 2756.20, lautend auf Jakob Meyer sel., gew. Schuhmacher, von Kottwil, in Luzern.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Depotschein innerhalb 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls er totgerufen wird.

Luzern, den 8. Februar 1924. (W 95¹)

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt: O. Kurzmeier.

Selon ordonnance du 20 février crt., sommation est faite au détenteur inconnu de l'obligation de l'Etat de Fribourg 3 %, 1903, de fr. 500, n° 7595, avec feuilles coupons, d'avoir à la produire au président du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans à partir de la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 125²)

Fribourg, le 22 février 1924. Le président: A. von der Weid.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir l'annulation et une seconde expédition du carnet d'épargne ci-après désigné:

Carnet d'épargne n° 12701, du montant de fr. 25, faisant en faveur de Carl-Hermann Fawer, fils de Hermann, à Chandossel, contre la Caisse d'Epargne de Morat.

Les oppositions à cette demande doivent être adressées au greffe du tribunal du Lac, dans un délai d'une année, dès la première publication.

Morat, le 24 janvier 1924. (W 62¹)

Le président: Dr Emile Ems.

Le président du tribunal du district de Delémont, somme, conformément aux art. 870 C. C., 849 et suiv. C. O., le détenteur inconnu de la cédule hypothécaire au porteur du 4 janvier 1921, d'un montant de fr. 15,000 délivrée à Emile Koller, marchand de bois, à Glovelier, actuellement à Delémont, et inscrite au registre foncier de Delémont, série I, n° 2443, de produire le dit titre au greffe du tribunal de Delémont dans le délai d'une année, à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 108¹)

Delémont, le 14 février 1924. Le président du tribunal: J. Ceppi.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1924. 23. Februar. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Medikon und Umgebung** hat sich, mit Sitz in Medikon-Wetzikon, am 18. März 1916 eine Genossenschaft gebildet, welche a) gemeinsames Vorgehen bei Verwertung der Milch, und b) Schutz der Mitglieder gegen Uebervorteilung unter Ausschluss eines direkten Gewinnes zum Zwecke hat. Mitglieder der Genossenschaft können alle Milchproduzenten von Medikon und Umgebung sein. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung und der Austritt freiwillig durch schriftliche zweimonatliche Kündigung auf Schluss eines Milchverkaufsjahres (30. April und 31. Oktober), Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 10, während die Höhe der zu leistenden Jahresbeiträge von der Generalversammlung festgesetzt wird. Die Mitgliedschaft ist übertragbar. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden

Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder Vizepräsident je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Jakob Kägi, von Bauma, Präsident; Heinrich Isler, von Wetzikon, Vizepräsident und Quästor, beide in Neubruch-Wetzikon; Robert Hauser, von Gossau (Zürich), in Senggeln-Wetzikon, Aktuar; Theodor Wismer, von Wetzikon, und Albert Müller jun., von Wetzikon, Beisitzer; beide in Medikon-Wetzikon; alle Landwirte. In Medikon.

23. Februar. **Sennereigenossenschaft Dachelsen-Toussen**, in Obfelden (S. H. A. B. Nr. 81 vom 2. April 1909, Seite 539). Heinrich Sidler, Jakob Spinner und Adolf Gut sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Gottlieb Gut, von Obfelden, in Toussen-Obfelden, Präsident; Karl Schneebeli, von Obfelden, in Toussen-Obfelden, Aktuar, und Max Suter, von Obfelden, in Dachelsen-Obfelden, Quästor; alle Landwirte. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

23. Februar. **Art. Institut Orell Füssli**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1923, Seite 2159). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an: Fritz Häfeli, von Seengen, in Zürich 3.

23. Februar. **Seidenweberei Wila A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1923, Seite 1078). Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Max E. Bodmer, in Zürich 1, ist zum Delegierten ernannt, und führt in dieser Eigenschaft Einzelunterschrift.

Berichtigung zur Eintragung im S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1924, Seite 288, der Firma **A.-G. für den Vertrieb des «Ideal» Sicherheits-Rasierapparates**, in Zürich. Bei der Umschreibung des Zweckes soll es, anstatt selbständig in den normalen Schnittwinkel sich einstellenden, heissen: selbsttätig.

Bäckerei, Wirtschaft, Immobilien. — 23. Februar. Die Firma **M. Möckli-Müller**, in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 199 vom 27. August 1915, Seite 1177), Bäckerei, Wirtschaft und Immobilienverkehr, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Wollgarne. — 23. Februar. Firma **J. Moersdorff-Scherer's Erben**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1923, Seite 999). Die Gesellschafterin Frl. Lilly Moersdorff heisst zufolge Verehelichung nunmehr: Lilly Oederlin geb. Moersdorff, ist Bürgerin von Baden (Aargau), und wohnt in Ennetbaden.

Import, Export, Kommission. — 23. Februar. Die Firma **Martin Kurz**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 256 vom 25. Oktober 1919, Seite 1878), Importation, Exportation, Kommission, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Hosen und Trikotagen. — 23. Februar. Inhaber der Firma **Michael Waldmann**, in Zürich 4, ist Michal Waldmann-Rubin, von Uniejow (Polen), in Zürich 4. Fabrikation von Hosen und Handel in Trikotagen. Kanzleistrasse 115.

Glas und keramische Erzeugnisse. — 23. Februar. Inhaber der Firma **Bernhard Stieler**, in Zürich 6, ist Bernhard Stieler, von Königsee (Thüringen), in Zürich 6. Handel und Vertretungen der Glas- und keramischen Branche. Moritzstrasse 21.

23. Februar. **Konsumverein Wetzikon und Umgebung**, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1923, Seite 47). Alfred Wössner ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Jakob Weber-Böhler, bisher Aktuar, fungiert nunmehr als Präsident, und neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Eduard Wettengl, Telephonbeamter, von Winterthur, in Oberwetzikon. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

Elektrische Unternehmungen. — 23. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Pfenninger & Fleig**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1923, Seite 1341), hat sich in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist: Gottlieb Pfenninger-Bächler, und Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 11,000 (elftausend Franken) ist: Leopold Fleig, von Egg, in Zürich 8, welchem Prokura erteilt ist. Die Firma wird abgeändert in: **G. Pfenninger & Co.** Natur des Geschäftes: Elektrische Unternehmungen. Dubsstrasse 36.

Orientalische Teppiche. — 23. Februar. Firma **R. Reutemann**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1923, Seite 586). Die Prokura des Ferdinand Leistner ist erloschen.

Beteiligungen und Finanzierungen. — 23. Februar. **Concentra Union A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1924, Seite 86). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat sich zufolge Neuwahlen wie folgt konstituiert: Dr. Fritz Ehrensperger, Bankdirektor, von Winterthur, in Zürich 2, Präsident; Dr. Bruno Lincke, in Zürich 2 (bisher Präsident), und Justin Schwarz, Direktor, von und in Nürnberg (Bayern), Delegierte; Joseph Straessle, Bankier, von Lütisburg (St. Gallen), in Genf (24, Chemin de la Gradelle), und Generaldirektor Stephan Bing, Fabrikdirektor, von und in Nürnberg (Bayern) (Blumenstrasse 3), weitere Mitglieder. Der Verwaltungsratspräsident und die beiden Delegierten führen Einzelunterschrift.

Weinhandel. — 23. Februar. Inhaber der Firma **Johann August Zehnder**, in Erlenbach, ist Johann August Zehnder, von Ettenhausen (Thurgau), in Erlenbach. Weinhandel. Seestrasse 103.

Rohseide. — 23. Februar. Die Firma **E. Schnewlin**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 27. Juni 1919, Seite 1125), Handel und Agentur in Rohseide, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Rohseide. — 23. Februar. Inhaber der Firma **Gaston Matt, Nachfolger von E. Schnewlin**, in Zürich 1, ist Gaston Matt-Meister, von Zürich, in Zürich 6. Handel in Rohseide. Bärengasse 19.

23. Februar. Unter der Firma **Handelsaktiengesellschaft Wega (Wega Société anonyme commerciale)** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 18. Februar 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb von Handelsgeschäften für eigene Rechnung oder in Kommission. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000 (eine Million Franken) und ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1 bis 7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche befugt sein sollen, namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit Dr. Josef Henggeler, Rechtsanwalt, von Unterägeri (Zug), in Höngg. Als Direktor ist gewählt: Bror Bredberg, schwedischer Staatsangehöriger (von Stockholm), in Höngg. Beide führen Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 14, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Chemisch-pharmazeutische Produkte. — 1924. 22. Februar. Inhaber der Firma **Soli Ornstein**, in Bern, ist Soli Ornstein, rumänischer Staatsangehöriger, in Bern. Betrieb der Prochemie-Fabrik chemisch-pharmazeutischer Produkte. Geschäftslokal: Liebefeld.

22. Februar. **Jute & Leinen A. G.**, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1922, Seite 1551 und dortige Verweisungen). Die für die Filiale Bern erteilten Kollektivprokuren Max Hediger und Albert Schlumpf sind erloschen.

22. Februar. Die von der Aktiengesellschaft unter der Firma **Kaffee-Spezial-Geschäft «Merkur» Schweizer Chocoladen- und Kolonialhaus A. G.**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 30. Dezember 1922, Seite 2423 und dortige Verweisungen), an Albert Vix, von Bonfol, und Richard Kaiser, von Biberist bei Solothurn, erteilten Kollektivprokuren sind erloschen.

Chemisch-pharmazeutische Produkte. — 22. Februar. Der Inhaber der Firma **Soli Ornstein**, in Bern, Betrieb der Prochemie-Fabrik, erteilt Kollektivprokura an Dr. Curt Jakob, von St. Gallen, und Fritz Bigler, von Vechigen, beide in Bern.

Genuss- und Lebensmittel. — 23. Februar. Inhaber der Firma **Richard Kaiser**, in Bern, ist Richard Kaiser, von Biberist (Solothurn), in Bern. Agentur und Kommission in Genuss- und Lebensmitteln. Hallwylstrasse 24, ab 1. Mai 1924 Laupenstrasse 2.

Bureau Biel

21. Februar. **Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft (Sulzer Frères Société Anonyme) (Sulzer Brothers Limited) (Fratelli Sulzer Società Anonima)**, mit Sitz in Winterthur und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1923, Seite 1106). Dr. Rudolf Ernst und Albert Sulzer sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. An deren Stelle wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: **Paul Jaberg**, von Radelfingen (Bern), Bankdirektor, in Zürich 6, und Leo Bodmer, Ingenieur, von und in Zürich.

Bureau de Courtelary

Boulangerie. — 23 février. La maison **Alfred Loeffel**, boulangerie, à St-Imier (F. o. s. du c. du 12 octobre 1906, n° 416, page 1661), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Bäckerei, Mehl, Futtermittel, Spezereien. — 1924. 18. Februar. Der Inhaber der Firma **Friedrich Jans**, Bäckerei, Mehl- und Futtermittelhandlung, Spezereiwaren, in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 137 vom 12. Juni 1919, Seite 1007), hat seinen persönlichen Wohnsitz und den Sitz des Geschäfts nach Werthenstein (Oberdorf) verlegt.

Coiffeur, Parfumerien. — 21. Februar. Die Firma **M. Stoll**, Coiffeur und Parfumerichandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 54 vom 12. März 1891, Seite 222), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Bäckerei, Mehl, Futter- und Kolonialwaren. — 21. Februar. Der Inhaber der Firma **Ant. Kronenberg**, in Dagmersellen (S. H. A. B. Nr. 366 vom 25. September 1903, Seite 1461), hat seinen persönlichen Wohnsitz und den Sitz des Geschäfts nach Nottwil verlegt und verzeigt als Natur des Geschäfts: Bäckerei, Mehl-, Futter- und Kolonialwaren, sowie Bedarfsartikel.

Eisenwaren. — 21. Februar. Inhaber der Firma **Rudolf Dettwiler**, in Luzern, ist Rudolf Dettwiler, von Bennwil (Baselland), in Luzern. Eisenwaren en gros. Habsburgerstrasse 21. Lager: Klosterstrasse 17.

22. Februar. Unter dem Namen **Unterstützungsfonds für die Arbeiter und Angestellten der Firma Siegwart & Cie.** besteht eine von der Firma Siegwart & Cie., Holzwarenfabrik, in Flühli, im Sinne von Art. 80 ff. des Z. G. B. errichtete Stiftung, welche ihren Sitz in Flühli hat; deren Dauer ist unbestimmt. Die Stiftungsurkunde datiert vom 14. Februar 1924. Der Fonds ist bestimmt für gemeinnützige Zuwendungen zugunsten der Arbeiter und Angestellten der Firma und deren Familien im Notfalle. Das Verwaltungsorgan der Stiftung besteht aus einer Kommission von zwei Mitgliedern, und zwar einem Teilhaber der Firma und einem Angestellten. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt das jeweilige Mitglied der Firma. Das gegenwärtig unterschriftsberechtigte Mitglied ist Simon Schmidiger, Fabrikant, von und in Flühli.

Gasthaus. — 22. Februar. Inhaber der Firma **Josef Frank**, in Luzern, ist Josef Frank, von Roggliswil, in Luzern. Betrieb des Gasthauses zu den Drei Schweizern. Burgerstrasse Nr. 4.

Gasthaus. — 22. Februar. Inhaber der Firma **Leo Brühlmann**, in Willisau-Stadt, ist Leo Brühlmann, von und in Willisau-Stadt. Gasthausbetrieb zum Löwen.

Kochherde, Schlosserei. — 22. Februar. Inhaber der Firma **Franz Renggli**, in Entlebuch, ist Franz Renggli, von und in Entlebuch. Kochherde und Schlosserei.

Baugeschäft. — 22. Februar. Inhaber der Firma **Abbondio Galli**, in Münster, ist Abbondio Galli, italienischer Staatsangehöriger, in Münster. Baugeschäft.

22. Februar. Inhaber der Firma **Huwyler Buchdruckerei**, in Luzern, ist Josef Huwyler, von Meienberg (Aargau), in Luzern. Derselbe erteilt an Fritz Huwyler, von Meienberg, in Luzern, Einzelprokura. Buchdruckerei. Baselstrasse Nr. 14/16.

Baugeschäft. — 23. Februar. Die Firma **G. Oliva & Sohn**, Baugeschäft, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 54 vom 29. Februar 1912, Seite 354), wird infolge Konkurserkenntnis des Amtsgerichtspräsidenten von Sursee vom 4. Februar 1924 im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

Sägerei, Holzhandlung, Fruchtbrecherei. — 23. Februar. Die Firma **F. Sidler**, Sägerei und Holzhandlung und Fruchtbrecherei, in Gisikon (S. H. A. B. Nr. 321 vom 17. August 1903, Seite 1281), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. Februar. **Christl. soz. Krankenkasse der Schweiz**, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1922, Seite 32 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 19. März 1922 wurden an Stelle der zurückgetretenen Eduard Bucheli und Frl. Josefine Bossert, deren Unterschriften erloschen sind, in den Vorstand gewählt: als Vizepräsident: Leo Wolfisberg (bisher Beisitzer), und als Beisitzer: Alois Lustenberger, Magaziner, von und in Kriens, und Frl. Anna Steiger, Bureaulistin, von Schlierbach, in Luzern.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1924. 14. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Automobil-A. G. Schwyz-Muotathal, Schwyz-Sattel**, in Schwyz, hat in der Generalversammlung vom 28. Oktober 1923 ihre Statuten revidiert und dabei folgende

Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 283 vom 16. Dezember 1922, Seite 2280, publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 40,000 durch Ausgabe von 120 neuen Namenaktien von Fr. 100 auf den Betrag von Fr. 52,000 (zweiundfünfzigtausend Franken) erhöht worden, eingeteilt in 520 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Ferner ist aus dem Verwaltungsrate zurückgetreten: Xaver Hediger. An dessen Stelle wurde gewählt: Franz Stump, Landwirt, von und in Muotathal.

Käserei und Schweinemast. — 23. Februar. Martin Schuler und Karl Schuler, Sohn, beide von Steinerberg, in Immensee-Küssnacht, haben unter der Firma **Martin Schuler & Sohn**, in Immensee-Küssnacht, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1924 ihren Anfang nahm. Käserei und Schweinemast. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch die alleinige Unterschrift des Gesellschafters Martin Schuler.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Bäckerei und Konditorei.— 1924. 22. Februar. Die Firma **Leo Blättler**, Bäckerei und Konditorei, in Hergiswil (S. H. A. B. Nr. 244 vom 24. September 1920, Seite 1826), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1924. 22. Februar. **Vereinigte Krankenkasse der Stadt Glarus**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1917 und Nr. 72 vom 17. März 1921). Aus dem Vorstande sind der bisherige Präsident Jakob Ott, der Vizepräsident Daniel Aebli und das Mitglied J. Melchior Streiff ausgetreten. Die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Der Vorstand ist wie folgt neu bestellt worden: Fritz Oertli-Pfeiffer, Bürstenfabrikant, von Ennenda, in Glarus, Präsident; Friedrich Menzi, Briefträger, von Filzbach, in Glarus, Vizepräsident; Jakob Tschudi, Gemeindesekretär, von und in Glarus, Aktuar; Paul Aebli-Hösli, Mechaniker, von Ennenda, in Glarus, Verwalter; Balthasar Heer, Agenturchef, von und in Glarus. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

22. Februar. **Vereinigte Alters- & Invalidenkasse der Stadt Glarus**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1917). Aus dem Vorstande sind der bisherige Präsident Jakob Ott, der Vizepräsident Daniel Aebli und das Mitglied J. Melchior Streiff ausgetreten. Die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Der Vorstand ist wie folgt neu bestellt worden: Fritz Oertli-Pfeiffer, Bürstenfabrikant, von Ennenda, in Glarus, Präsident; Friedrich Menzi, Briefträger, von Filzbach, in Glarus, Vizepräsident; Jakob Tschudi, Gemeindesekretär, von und in Glarus, Aktuar; Paul Aebli-Hösli, Mechaniker, von Ennenda, in Glarus, Verwalter; Balthasar Heer, Agenturchef, von und in Glarus. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Scierie, commerce de bois. — 1924. 14 février. Le chef de la raison **François Geinoz**, à Neirivue, est François Geinoz, feu Joseph, de et à Neirivue. Scierie, commerce de bois. Au Village.

Bureau de Fribourg

Emballage métallique et travail du métal en feuilles. — 22 février. Auguste Cimma, feu Albin, de Neuchâtel, et Edouard Stadler, feu Guillaume, d'Aadorf (Thurgovie), tous deux à Fribourg, ont constitué à Fribourg, tous la raison sociale **Cimma & Stadler**, une société en nom collectif commencée le 22 février 1924. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Emballage métallique et travail du métal en feuilles. Rue de l'Industrie 2.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Laiterie, fromages, beurre, porcs. — 19. fevrier. Le chef de la maison **Equey Joseph**, à Vauderens, est Joseph Equey, de Rueyres-Treffayes et Villariaz, à Vauderens. Laiterie, beurre, fromages et commerce de porcs.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Viehhandel, Landesprodukte. — 16. Februar. Die Firma **Christian Gurtner**, Viehhandel und Landesprodukte, in Heitenried (S. H. A. B. Nr. 43 vom 22. Juni 1922, Seite 1218), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

18. Februar. Die Firma **Viehzuchtgenossenschaft Tafers und Umgebung** (S. H. A. B. Nr. 219 vom 14. November 1891), mit Sitz in Tafers, hat in ihrer Hauptversammlung vom 15. Februar 1924 die Statuten revidiert. Deren Inhalt ist nun folgender: Unter der Firma «Viehzuchtgenossenschaft Tafers und Umgebung» besteht, mit Sitz in Tafers und auf unbestimmte Dauer, eine genossenschaftliche Vereinigung von Landwirten, im Sinne des Art. 678 u. ff. O. R., welche die Zucht von rassenreinen Tieren der schweizerischen Rotfleckviehrasse (Prototyp Simmenthal) zu heben und zu fördern bezweckt, auf jede mögliche Art und Weise, insbesondere: a) durch genossenschaftlichen Ankauf und Haltung von männlichen Zuchttieren; b) durch genossenschaftlichen Weidgang des Jungviehs; c) durch die Zuchtbuchführung; d) durch gegenseitige Aushilfe und Aufklärung und e) durch Reklame. Mitglied der Genossenschaft ist jeder, welcher die Statuten unterzeichnet hat oder eine darauf bezugnehmende Erklärung. Neu eintretende Mitglieder haben sich beim Präsidenten schriftlich anzumelden. Die Aufnahme erfolgt durch die Hauptversammlung und werden von dieser die Bedingungen des Eintrittes jeweilen festgesetzt. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Ausschluss, Konkurs und Tod. Solange die Auflösung nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede der Austritt aus der Genossenschaft frei. Der Austritt kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss dem Präsidenten, mindestens sechs Monate vorher, schriftlich angezeigt werden. Der freiwillig austretende Genossenschafter verliert jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen, dagegen ist er gemäss Art. 691 O. R. noch zwei Jahre nach dem Austritt für die während seiner Mitgliedschaft eingegangenen Verbindlichkeiten haftbar. Die Erben eines verstorbenen Mitgliedes treten in die Rechte und Pflichten desselben ein. Mitglieder, welche den Verpflichtungen nicht nachleben, die verlangten Einzahlungen nicht entrichten, oder die Genossenschaft nachweisbar schädigen, können von der Hauptversammlung ausgeschlossen werden, ebenso wer während zwei aufeinanderfolgenden Jahren kein prämiertes Tier besitzt. Wie das freiwillig austretende, so verliert auch das ausgeschlossene Mitglied jeden Anspruch am Vermögen der Genossenschaft. Vorbehalten bleibt überdies Art. 685 O. R. Insofern die Verhältnisse es gestatten, werden dem aus dem Genossenschaftskreise abziehenden Pächter die Anteilscheine zurückvergütet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Das erforderliche **Kapital wird beschaft**: a) durch von der Hauptversammlung zu beschliessende Einzahlungen in Form von Sprunggeldern, Sömmerungszinsen usw.; b) durch Prämien, welche der Genossenschaft gehörenden Tieren oder Institutionen zuerkannt werden; c) durch die Eintrittsgelder, die von der Hauptversammlung beschlossen werden; d) eventuell durch Ausgabe von Anteilscheinen von je Fr. 100. Jedes Mitglied hat wenigstens einen Anteilschein zu übernehmen. Ueber Einzahlung usw. beschliesst die Hauptversammlung; e) durch Anleihen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung; b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren und d) die Expertenkommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, den Kassier, dem Sekretär und drei weitern Mitgliedern. Namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. In der Hauptversammlung vom 28. Januar 1924 sind in den Vorstand gewählt worden: Johann Joseph Sturny, Landwirt, von Alterswil, in Galtern, Präsident; Joseph Blanchard, Landwirt, von und in Tafers, Vizepräsident; Peter Schuwey, Weibel, von Alterswil, in Galtern, Sekretär; Joseph Oberson, Sohn, Landwirt, von Vuisternens, in Rohr; Martin Gauch, Landwirt, von Tafers, in Uebewil; Alphons Blanchard, Landwirt, von und in Tafers; Jakob Gauch, Landwirt, von und in Tafers. Die früheren Mitglieder des Vorstandes: Niklaus Blanchard, Martin Bertschy und Joseph Anton Meuwly sind aus dem Vorstande ausgeschieden. Deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen.

22. Februar. Die Firma **Käsereigenossenschaft Dietisberg**, in Dietisberg, Gemeinde Wünnewil (S. H. A. B. Nr. 207 vom 17. August 1909, Nr. 144 vom 23. Juni 1917 und Nr. 56 vom 8. März 1918), hat in ihrer Generalversammlung vom 11. Januar 1924 den Vorstand teilweise erneuert. Derselbe besteht nun aus: Präsident: Gottfried Münger, Landwirt, von Wohlen (Bern), in Dietisberg; Sekretär: Joseph Schneuwly, Landwirt, von Wünnewil, in Dietisberg; Mitglieder: Theodor Schneuwly, Landwirt, von Wünnewil, in Dietisberg; Franz Schöpfer, Landwirt, von Escholzmatt, in Dietisberg; Julius Hagi, Landwirt, von Niederhünigen, in Dietisberg. Die früheren Mitglieder des Vorstandes: Joseph Spicher, Kasimir Marchon und Philipp Schneuwly, sind aus dem Vorstande ausgeschieden. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident Gottfried Münger und der Sekretär Joseph Schneuwly kollektiv. Die Zeichnungsberechtigung des Joseph Spicher ist erloschen. Die übrigen eingetragenen Tatsachen bleiben unverändert.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1924. 12. Februar. Die Aktiengesellschaft **Waldenburgerbahn-Gesellschaft**, in Waldenburg (S. H. A. B. Nr. 41 vom 24. März 1883, Seite 312; Nr. 240 vom 20. September 1913, Seite 1707, und Nr. 65 vom 19. März 1915, Seite 358), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. August 1923 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital ist durch Ausgabe von 1150 neuen Aktien 1. Ranges und 750 neuen Aktien 2. Ranges zu je Fr. 100 sowie durch Herabsetzung des Nominalwertes der 500 alten Aktien 2. Ranges von Fr. 200 auf Fr. 100 von Fr. 250,000 auf Fr. 390,000 erhöht worden und ist nun eingeteilt in 2650 Aktien 1. Ranges zu je Fr. 100 und 1250 Aktien 2. Ranges zu je Fr. 100. Die Aktien lauten auf den Namen. Der Verwaltungsrat besteht aus 11 bis 15 Mitgliedern, zurzeit aus 11 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Hermann Straumann, Arzt, von und in Waldenburg, Präsident; Dr. Alfred Veit-Gysin, Advokat, von Basel, in Liestal; Charles Schlumberger-Vischer, Bankier, von und in Basel; Gustav Dettwiler, Landwirt, von und in Langenbruck; Jean Erny, Direktor, von Rothenfluh, in Gelterkinden; Fritz Heid, Fabrikant, von Arisdorf, in Waldenburg; Emanuel Jenny, Direktor, von Langenbruck, in Waldenburg; Dr. Alfred Christ-Paravicini, Arzt, von und in Basel; Dr. Oskar Stutz, Advokat, von und in Liestal; Julius Christen, Ingenieur, von Itingen, in Basel, und Dr. Albert Grieder, Regierungsrat, von Rünenberg, in Liestal. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher Dr. Hermann Straumann und Dr. Alfred Veit-Gysin, Julius Christen an Stelle des ausgeschiedenen Erwin Christen, als Mitglieder des Ausschusses (bisher Direktion) und der Direktor Julius Schweizer, von Itingen, in Waldenburg, kollektiv je zu zweien.

21. Februar. Die Genossenschaft **Elektra Diegten**, in Diegten (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. Mai 1903, Seite 721, und Nr. 269 vom 16. November 1917, Seite 1806), hat in ihrer Generalversammlung vom 25. April 1922 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitglied nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung frei und zwar durch schriftliche Anzeige an den Vorstand. Der Austretende verliert jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und ist zugleich noch weitere zwei Jahre vom Tage des Austritts an haftbar. Die Erben resp. Frau und Kinder eines verstorbenen Mitgliedes sind von der Eintrittspflicht und der Bezahlung der Grundtaxe enthoben. Andere Käufer oder Uebernehmer bezahlen eine Grundtaxe von Fr. 8. Neu eintretende Mitglieder haben eine Grundtaxe von Fr. 15 zu entrichten sowie die Erstellungskosten der Leitung vom Sekundärnetz aus. Sodann ist an Stelle von Heinrich Schaub-Tschudin als Beisitzer gewählt worden: Traugott Thommen-Thommen, Posamenter, von und in Diegten.

21. Februar. Die **Verzinkerei Pratteln A.-G. vorm. H. Keller & Cie. (Zinguerie Pratteln S. A. ci-devant H. Keller & Cie.)**, in Pratteln (S. H. A. B. Nr. 228 vom 29. September 1917, Seite 1564, und Nr. 258 vom 3. November 1922, Seite 2099), hat in der Generalversammlung vom 2. Februar 1924 ihre Statuten revidiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre können nunmehr, falls die sämtlichen Adressen derselben bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Im übrigen werden die im Handelsregister publizierten Tatsachen von den Aenderungen nicht betroffen. Der Verwaltungsrat hat sodann Dr. Oscar Weber, Industrieller, von Zürich, in Zug, Präsident des Verwaltungsrates, zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift für die Gesellschaft ermächtigt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1924. 22. Februar. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Schweizerische Industrie-Gesellschaft (Société Industrielle Suisse)**, in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1924, Seite 110), hat an Hans Weniger, von Basel, in Neuhausen, Kollektivprokura erteilt in dem Sinne, dass dieser Prokurist befugt sein soll, kollektiv mit einem andern zur Kollektivzeichnung Berechtigten für die Gesellschaft zu zeichnen.

Weinhandel — 22. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Schauwecker, Reichart & Cie.**, Weinhandel, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 220 vom 16. September 1918, Seite 1474), hat sich aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist beendigt; deren Firma und die von dieser an den Kommanditär Eduard Schauwecker erteilte Prokura sind daher erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1924. 21. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Vereinigte Schreinermeister in Herisau, in Liquidation**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B.

Nr. 152 vom 3. Juli 1923, Seite 1327 und dortige Verweisungen), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Gastwirtschaft, Stroh- und Futterwaren. — 21. Februar. Inhaber der Firma **Reinhard Langenegger, z. Linde,** in Trogen, ist Reinhard Langenegger, von Gais, wohnhaft in Trogen. Gastwirtschaft, Stroh- und Futterwarenhandlung. Oberneuschwende 233.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei. — **Berichtigung.** In der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 25 vom 31. Januar 1924, Seite 170, betr. die Firma **G. Egli's Erben,** in Wil, ist ein Druckfehler unterlaufen, indem dort publiziert wurde «C. Egli's Erben», statt richtig: «G. Egli's Erben».

Cinema. — 1924. 13. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Candolini & Wachtl,** Betrieb des American Cinema, Kornhausstrasse Nr. 18, St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 132 vom 26. Mai 1920, Seite 979), wird infolge Wegzugs der Inhaber, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht.

Hotel. — 21. Februar. Henri Honegger, von Rüti, und Walter Strehler, von Winterthur, beide in Weesen, haben unter der Firma **H. Honegger & W. Strehler,** in Weesen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. April 1923 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien. Schlosshotel Mariahalden.

Appretur. — 21. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebr. Krüsy & Co.,** Appretur, in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 182 vom 31. Juli 1919, Seite 1358), ist Max Krüsy infolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Das Gesellschaftsverhältnis wird unter den übrigen Gesellschaftern in bisheriger Weise fortgesetzt.

Baumschulen, Samenhandlung, Handelsgärtnerei. — 21. Februar. Die Firma **Ernst Bernhard, vormals Gebrüder Bernhard,** Baumschulen, Samenhandlung und Handelsgärtnerei, in Wil (S. H. A. B. Nr. 199 vom 22. August 1918, Seite 1358), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Frau Marie Bernhard geb. Häni, Martha Bernhard und Emil Bernhard, sämtliche von Zuzwil, in Wil, haben unter der Firma **Ernst Bernhard's Erben,** in Wil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1924 ihren Anfang nahm. Baumschulen, Handelsgärtnerei und Samenhandlung. Rudenzburgstrasse.

Monogrammstickerei. — 21. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Wwe. Allenspach & Co.,** Monogrammstickerei, in Au (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1918, Seite 94), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Monogrammstickerei und Export. — 21. Februar. Der Inhaber der Firma **E. Allenspach,** Taschentücherfabrikation und Export, in Au (S. H. A. B. Nr. 241 vom 13. Oktober 1916, Seite 1563), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Monogrammstickerei und Export.

Holzhandel. — 21. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Metzger & Götte,** Holzhandel, in Stein (S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1918, Seite 1980), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1924. 22. Februar. Unter der Firma **A.-G. Hotel Silvretta & Kurhaus** hat sich mit Sitz in Klosters auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Statuten am 19. Dezember 1923 genehmigt worden sind. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und Weiterbetrieb des von der Firma L. Meisser, Stübi & Co. übernommenen Hotels Silvretta in Klosters. Das Hotel nebst den nach Ausweis der Buchhaltung des Unternehmens dazu gehörigen Gebäulichkeiten, Liegenschaften, Mobilien und sonstiger Zubehör wird nach Massgabe des Kaufvertrages vom 19. Dezember 1923 zum Kaufpreise von Fr. 695,000 übernommen. Dieser Kaufpreis wird wie folgt entrichtet: Fr. 500,000 durch Ueberuahme einer I. Hypothek zugunsten der Bank für Graubünden; Fr. 195,000 durch Ueberlassung von 780 Aktien zu Fr. 250 und zwar 60 Stück an die Bank für Graubünden und 720 Stück an die Obligationäre der Anleihe III. Rechts. Im weiteren übernimmt die Gesellschaft die sämtlichen im Hotel befindlichen und durch die Buchhaltung ausgewiesenen Vorräte, Betriebsmittel und Guthaben sowie Gläubigerforderungen um den Preis von Fr. 66,250, welche entrichtet werden durch Ueberlassung von 265 Aktien zu Fr. 250 und zwar 105 Stück an Leon Meisser; 60 Stück an Rudolf Stübi; 50 Stück an Gebr. Meisser, Chur; 20 Stück an die Erben Christ Grass; 10 Stück an Erhard Gredig; 10 Stück an Ulrich Obrecht und 10 Stück an die Erben Caspar Buol. Das Aktienkapital beträgt Fr. 271,250 (zweihunderteinundsiebzigtausendzweihundertfünfzig Franken), eingeteilt in 1085 auf den Namen lautenden Aktien zu Fr. 250. Alle Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen mittelst Chargébrief. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates einzeln. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Er setzt sich zurzeit wie folgt zusammeu: Präsident: Dr. Emil Streuli, Jurist, von und in Horgen; Vizepräsident: Erhard Gredig, Weinhändler, von Davos, in Davos-Dorf; Beisitzer: Emanuel Meisser, Kaufmann, von und in Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

1924. 20. Februar. Unter dem Namen **Hülfsfonds für Klein- und Schuldenbauern und landwirtschaftliche Arbeiter** besteht, mit Sitz in Brugg, eine Stiftung. Der Zweck der Stiftung besteht in der Unterstützung von Klein- und Schuldenbauern sowie von landwirtschaftlichen Arbeitern, welche ohne eigenes Verschulden in Not gekommen sind, so dass ihre wirtschaftliche Existenz gefährdet erscheint. Die Stiftungsurkunde ist am 31. Oktober 1923 errichtet worden. Dem Hülfsfonds sollen Beträge erst entnommen werden, wenn das Kapital den Betrag von einer Million Franken oder wenn die verfügbaren jährlichen Einnahmen den Betrag von Fr. 40,000 erreicht haben. Die Verwaltung der Stiftung geschieht durch den Leitenden Ausschuss des Schweizerischen Bauernverbandes, bis die Stiftung ihre Tätigkeit eröffnet. Dieser Zeitpunkt wird vom Leitenden Ausschuss des Schweiz. Bauernverbandes bestimmt. Mit diesem Zeitpunkt tritt der Leitende Ausschuss als Verwalter der Stiftung zurück und an seine Stelle tritt ein Stiftungsrat von 7 Mitgliedern, der wie folgt zusammengesetzt ist: 3 Mitglieder werden vom Schweiz. Bauernverband, zwei Mitglieder vom schweiz. Volkswirtschaftsdepartement und zwei Mitglieder von der Schweiz. Bürgschaftsgenossenschaft für Landarbeiter und Kleinbauern ernannt und zwar auf die Dauer von 3 Jahren. Die Vertretung der Stiftung geschieht durch den Leitenden Ausschuss des Schweiz. Bauernverbandes bis zur Eröffnung der Tätigkeit der Stiftung, nachher durch den Stiftungsrat; der Leitende Ausschuss des Schweizerischen Bauernverbandes, vertreten durch den Präsidenten und den Direktor des Schweiz. Bauernverbandes, nachher der Stiftungsrat, bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führen. Für die Stiftung führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Ernst Laur, Direktor des Schweiz. Bauernverbandes, von Basel; Nationalrat Dr. Richard König, wissenschaftlicher Mitarbeiter des schweiz. Bauernsekretariates, von Wiggiswil (Bern); Hans Häfeli, Geschäftsführer der Bürgschaftsgenossenschaft, von Schmiedrued, alle in Brugg.

Bezirk Laufenburg

21. Februar. Die **Milchgenossenschaft Kaisten,** in Kaisten (S. H. A. B. 1923, Seite 714), hat an Stelle von Jakob Lanz zum Aktuar gewählt: Josef Müller, Landwirt, von und in Kaisten. Die Unterschrift des Jakob Lanz ist erloschen.

Bezirk Rheinfelden

21. Februar. Die **Allgemeine Konsumgenossenschaft Möhlin,** in Möhlin (S. H. A. B. 1923, Seite 516), hat an Stelle von Oskar Stocker zum Präsidenten gewählt: Josef Kaufmann-Soder, Saliner, von Mauensee, in Möhlin, bisher Vizepräsident, und an dessen Stelle zum Vizepräsidenten: Alois Kym, Zeichner, von und in Möhlin. Die Unterschrift des Oskar Stocker ist erloschen.

Bezirk Zofingen

Wirtschaft und Metzgerei. — 21. Februar. Inhaber der Firma **Paul Lüscher, Metzgerm.,** in Zofingen, ist Paul Lüscher, von Muhen, in Zofingen. Wirtschaft und Metzgerei. Storchengässli Nr. 199.

21. Februar. Die **Ziegenzucht-Genossenschaft,** in Oftringen (S. H. A. B. 1920, Seite 394), hat an Stelle von Moses Gaberthüel zum Präsidenten gewählt: Adolf Meyer, Zimmermeister, von und in Oftringen, bisher Kassier, und neu in den Vorstand als Beisitzer: Gottlieb Peyer, Wagnermeister, von und in Oftringen. Die Unterschrift des Moses Gaberthüel ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Cappelleria, camiceria, mode. — 1924. 21 febbraio. La società in uome collettivo **Sorelle Ribola,** in Lugano, cappelleria, camiceria, mode (F. u. s. di c. del 18 settembre 1923, n° 218, pag. 1778), viene cancellata d'ufficio per fallimento decretato dall' autorità competente il giorno 11 febbraio 1924.

Ufficio di Mendrisio

Pasticceria e coloniali. — 20 febbraio. Titolare della ditta **Mulasso Antonio, succ^e a Fratelli Bernasconi,** in Mendrisio, è Antonio Mulasso, di Giuseppe, da Crana, domiciliato a Mendrisio. Pasticceria e coloniali.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

1924. 21 février. Conformément à la décision de l'assemblée générale du 16 octobre 1923, la **Société de tir du cordon vert et blanc d'Oleyres** (F. o. s. du c. 1910, page 1180), association ayant son siège à Oleyres, est radiée du registre du commerce.

Bureau de Lausanne

Mercerie. — 21 février. La maison **Jules Rime,** à Lausanne, mercerie en gros (F. o. s. du c. du 10 janvier 1923), a transféré ses magasin et bureau à l'Avenue de l'Université 4.

Commerce d'horlogerie. — 21 février. La société anonyme **Gameo S. A.,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 mars 1923), a, dans son assemblée générale du 25 juillet 1923, pris acte de la démission des administrateurs: Gustave Brandt et Alfred Junod. Elle a nommé, en leur remplacement, Louis Bosserdet, de Neuchâtel, négociant, à Lausanne, et a confirmé comme administrateur: Ernest Brandt, à Lausanne. Le conseil est ainsi composé do Louis Bosserdet et Ernest Brandt.

Projections luminenses. — 21 février. Suivant procès-verbal reçu par le notaire Fritz Spielmann, à Lausanne, la société anonyme **Rema S. A.,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 mars 1923), a, dans son assemblée générale du 1er octobre 1923, procédé à la modification de ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Le capital-actions est porté de dix mille francs à vingt mille francs, divisé en deux cents actions de cent francs chacune, nominatives.

Bureau de Morges

20 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 10 décembre 1923, la société anonyme **Etablissements Sim, Morges S. A. (Sim & Outillage réunis),** dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 24 mai 1921, n° 130, page 1049, et 15 décembre 1921, n° 306, page 2419), dont le procès-verbal a été dressé par Me Ernest Gonvers, notaire, à Morges, a modifié ses statuts en ce sens qu'elle a réduit son capital social primitivement de deux millions à la somme d'un million (fr. 1,000,000) par la réduction du montant de chacune des 20,000 actions de fr. 100 à fr. 50. Ensuite des élections effectuées dans les assemblées générales des 22 décembre 1922 et 10 décembre 1923, cette dernière ayant décidé de porter le nombre des membres du conseil d'administration de 5 à 7 membres, et de constitution dans sa séance du 22 décembre 1922, le dit conseil d'administration est composé comme suit: Edouard Piquet, de Colombier (Neuchâtel), domicilié à Genève, architecte, président; Louis Monay. d'Aubonne, domicilié à Morges, banquier, vice-président (déjà inscrit); Marc-Denis Guerne, de Tavannes (Berne), domicilié à Poissy près Paris, industriel (déjà inscrit); Eugène Moll, de Genève, y domicilié, arbitre de commerce (déjà inscrit); Marc Birkigt, de Genève, domicilié à Coppet, ingénieur (déjà inscrit); Mario Biagi, de Gênes (Italie), domicilié à Paris, négociant; Jean-Jaques Cart, de Morges, y domicilié, banquier, administrateurs. Le général Félix Bernard, à Paris, a cessé de faire partie du dit conseil.

20 février. Dans son assemblée générale du 25 janvier 1924, la société anonyme **Etablissements de serrurerie et de constructions S. A.,** dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 5 juillet 1921, n° 166, page 1363, et 28 octobre 1921, n° 265, page 2083), a pris acte de la démission d'Adolphe Ritter, tant en sa qualité d'administrateur-délégué qu'en celle de membre du conseil d'administration et a décidé de ne pas le remplacer. Dans sa séance du 26 janvier 1924, le conseil d'administration a pris la décision que dorénavant Emile Salathé, président du conseil d'administration et Alfred Salathé, directeur, les deux à Morges (déjà inscrits), signeront individuellement au nom de la société.

Bureau de Vevey

21 février. La société coopérative **Laiterie de Pauilly,** dont le siège est à Pauilly r. Chardonne (F. o. s. du c. des 20 novembre 1897, n° 288, page 1180; 24 juin 1921, n° 157, page 1281), fait inscrire que dans son as-

semblée générale du 8 février 1924, elle a constitué son comité comme suit: François Genton, de Chardonne, président; Jules Forestier, de Cully, Lutry, Riex et Jongny, vice-président; Charles Dueret, de Chardonne, caissier; Henri Mouron-Taverny, de Chardonne; Emile Genton, de Chardonne, tous agriculteurs, domiciliés à Pauilly r. Chardonne. Le secrétaire, pris en dehors du comité, est Henri Genton, de Chardonne, agriculteur, à Pauilly. Les signatures du président Louis Ducret et du secrétaire Félix Bonzon sont radiées. Les autres membres du comité sortant de charge sont: Marc Mouron; Charles Mouron; Louis Neyroud et Henri Mouron-Mouron.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

1924. 21 février. La société coopérative **«Secours Mutuels de Monthey»**, à Monthey (F. o. s. du c. du 13 mars 1884), a, dans son assemblée générale du 20 janvier 1924, constaté qu'elle n'était pas obligée légalement d'être inscrite au registre du commerce, la société étant reconnue comme caisse-maladie par l'office fédéral des assurances sociales. Elle a décidé en conséquence de renoncer à son inscription et la raison est radiée.

Carrières, etc. — 21 février. La société anonyme «Société Anonyme de Merbes-Sprimont», à Sprimont (Belgique), constituée par acte reçu Auguste Scheyven, notaire, à Bruxelles, et publiée dans les annexes du «Moniteur Belge», à Bruxelles, du 24/25 juillet 1911, sous numéro 4945, du 2 avril 1920, sous numéro 3294, du 11 mars 1921, sous numéro 2255, du 19 mai 1921, sous numéro 5608, du 25 mars 1922, sous numéro 2702, et du 10/11 juillet 1922, sous numéro 7706, a établie à Saillon, le 22 août 1922, une succursale sous la raison sociale **Société Anonyme de Merbes-Sprimont, à Sprimont, succursale de Saillon.** La société a pour objet l'exploitation et la mise en valeur de carrières en Belgique et à l'étranger; la fabrication, tant en Belgique qu'à l'étranger, la transformation, l'utilisation, le commerce et le transport de leurs produits et de leurs dérivées, de quelque nature qu'ils puissent être. Les statuts datent du 3 juillet 1911. Ils ont été modifiés les 10 mars 1920, 26 février 1921, 6 mai 1921, 8 mars 1922 et 27 juin 1922. Le capital social est de trente-deux millions sept cent cinquante mille francs (fr. 32,750,000), divisé en 65.500 actions de fr. 500 au porteur. Les publications de la société ont lieu dans le «Moniteur Belge», à Bruxelles, le «Journal de Liége», à Liége, et l'«Echo de la Bourse», à Bruxelles. La société est administrée par un conseil de trois administrateurs au moins et douze administrateurs au plus. Le conseil d'administration est composé actuellement de Paul Schmidt, président du conseil d'administration de la Compagnie Royale Asturienne des Mines, de nationalité belge, domicilié à Liége, président; George Henroz-Puissant, industriel, de nationalité belge, domicilié à Spa, vice-président; Mathieu van Roggen, industriel, de nationalité belge, domicilié à Sprimont; Bernard Sancholle Henraux, industriel, de nationalité française, domicilié à Paris; Raoul de Terwangne, administrateur-délégué de la Banque de Liége et de Huy, à Liége, de nationalité belge, domicilié à Liége; Georges Dawans-Prion, industriel, de nationalité belge, domicilié à Liége; Ernest Picard-Dupont, banquier, de nationalité belge, domicilié à Ixelles; Adolphe Puissant, industriel, de nationalité belge, domicilié à Ixelles; Lucien Puissant-Bacyens, industriel, de nationalité belge, domicilié à Bruxelles, et Jules Zone, ingénieur-directeur de la Société Anonyme du Canal et des Installations Maritimes de Bruxelles, de nationalité belge, domicilié à Bruxelles, membres. Le conseil d'administration a nommé administrateurs-délégués Georges Henroz, Bernard Sancholle-Henraux et Mathieu van Roggen. Il a nommé directeur de la succursale de Saillon Lucien Aubin, industriel, de nationalité française, domicilié à Saillon. Les administrateurs-délégués et le directeur ont pouvoirs d'engager la succursale par leurs signatures individuelles.

21 février. En assemblée générale du 30 novembre 1923, Hermann Seiler, hôtelier, de et à Zermatt, et Maurice Gay, négociant, de et à Sion, ont été nommés administrateurs de la société anonyme **Société de conserves alimentaires de la Vallée du Rhône,** à Saxon (F. o. s. du c. du 14 février 1923, n° 37, page 320).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

1924. 21 février. La société en commandito par actions **Comptoir d'Escompte du Val-de-Travers Weibel et Cie,** à Fleurier (F. o. s. du c. du 3 octobre 1893, n° 22, page 859, et 17 janvier 1913, n° 13, page 87), a été dissouto par décision de l'assemblée générale du 11 août 1919 ensuite de la reprise de l'actif et du passif par l'Union de Banques Suisses. La raison socialo est ainsi radiée.

Genf — Genève — Ginevra

Entreprise du bâtiment, etc. — 1924. 21 février. Les locaux de la maison **L. Oehl,** entreprise du bâtiment, gypserie et peinture, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 31 juillet 1907, page 1367), sont: Impasse de l'Aire (Acacias).

Epicerie-laiterie. — 21 février. Le chef de la maison **Aloïs Endtmair,** à Plainpalais, est Aloïs Endtmair, de nationalité autrichienne, domicilié à Plainpalais. Commerce d'épicerie-laiterie. 20, Rue de l'Arquebuse.

21 février. **Syndicat agricole de Dardagny,** société coopérative ayant son siège à Dardagny (F. o. s. du c. du 13 février 1914, page 247). Le comité est actuellement composé de: Charles Gros, de et à Dardagny, président, inscrit jusqu'ici comme membre du comité; Alfred Desbaillets, de et à Dardagny, vice-président; Jacques Gros, de et à Dardagny, secrétaire-caissier; Charles Dugerdil, de Genève, à La Plaine (tous inscrits); Louis Pottu, de Dardagny, à Malval; Marc Ramu, de Dardagny, à Essertines, et Paul Gaillard, de Chancy, à Dardagny, tous agriculteurs. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président avec le secrétaire-caissier. Les anciens membres du comité Marc Bellevaux, président; Alphonse Joly et Jules Desbaillets, sont radiés.

21 février. **Communauté Israélite de Genève,** association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 avril 1920, page 628). Elie Flegenheimer et Armand Bloch (déjà inscrits), ont été nommés le premier président et le second vice-président. James Lorber, négociant, de et à Genève, a été nommé membre du comité. Simon Brunschwig, jusqu'ici président, reste inscrit en qualité de membre du comité, par contre, Adolphe Brunschwig, vice-président, est radié et ses pouvoirs éteints. L'association est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et de l'un des autres membres du comité.

21 février. La **Société Immobilière Bonivard 10,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 26 août 1915, page 1174), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Mademoiselle Marguerite Baratay, négociante, de nationalité française, à Genève (déjà inscrite); Louis Grange, régisseur, de et à Genève, et Jules Grange, régisseur, de et à Genève.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragung — Inscription — Iscrizione

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1924. 20 février. **Georges-Emile Corlet,** né le 8 juin 1883, comptable, originaire des Verrières, domiciliés Rne des Régionaux 11, à la Chaux-de-Fonds.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1924. 15 février. Les époux **Auguste Rutschi,** tapissier-matelassier, à Genève (associé en nom collectif de «Denys et Rutschi en liq.», à Genève), et Cécile née **Frei,** ont été séparés de biens par jugement du tribunal de première instance de Genève, du 22 janvier 1924.

15 février. Les époux **Emile Schütz,** négociant, aux Eaux-Vives (chef de la maison «Emile Schütz», aux Eaux-Vives), et Elise née **Schmid,** ont été séparés de biens par jugement du tribunal de première instance de Genève, du 5 février 1924.

Gesellschaft Neuhof in Zürich

Anmeldung von Forderungen und Rechtsansprüchen.

In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Februar 1924 wurde die Liquidation der **Gesellschaft Neuhof in Zürich** beschlossen und der Unterzeichnete zum Liquidator ernannt. Es ergeht daher unter Hinweis auf O. R. Art. 712 und 713 die Aufforderung, an allfällige Gläubiger ihre Forderungen und Rechtsansprüche bis spätestens 6 Monate nach dieser Publikation beim Liquidator anzumelden. (V 29)

Zürich (Torgasse 4II), den 22. Februar 1924.

Gesellschaft Neuhof in Liq.:

Der Liquidator: **Dr. H. Meyer-Wild,** Rechtsanwalt.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Ueberweisungskurse vom 25. Februar an — Cours de réduction à partir du 25 février)

Belgique fr. 22.25; Dänemark Fr. 92.50; Deutschland (Rentenmark) Fr. 133.—; Italie fr. 25.10; Oesterreich (pro Million) Fr. 81.75; Grande-Bretagne fr. 25.—.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

HANDWERKERBANK BASEL

Aktiva — Bilanz vom 31. Dezember 1923 (nach der beantragten Verteilung des Reingewinnes) — **Passiva**

	Fr.	Ct		Fr.	Ct.
Kassa	998,311	02	Stammaktien	5,000,000	—
Darlehen	5,321,659	85	Prioritätsaktien	5,000,000	—
Kontokorrent-Debitoren	9,349,365	76	Reserve-Konto	300,000	—
Gewerbehalle-Debitoren	41,540	30	Zinsen-Konto	118,203	10
Hypothekar-Darlehen	40,764,776	23	Kontokorrent-Kreditoren	6,226,790	67
Valoren	5,741,812	—	Check-Konto	2,820,924	07
Wechsel	9,336,535	93	Depositen	11,820,479	74
Korrespondenten (Banken)	657,488	50	Obligationen	40,592,400	—
Bankgebäude	670,000	—	Dividenden-Konto	505,095	—
			Unterstützungsfonds für die Angestellten	390,000	—
			Gewinn- und Verlust-Konto	107,597	01
	72,881,489	59		72,881,489	59

Soll — Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Februar bis 31. Dezember 1923 — Haben

	Fr	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten	364,180	85	Aktiv-Zinsen	3,181,622	91
Passiv-Zinsen	2,743,156	93	Wechsel-Konto, Ertrag	302,111	70
Bankgebäude, Abschreibung	18,000	—	Kommissionen	98,071	87
Jahresergebnis	839,410	40	Depositen- und Verwaltungsgebüren und Sorten	30,166	55
			Gewinn- und Verlust-Konto:		
			Gewinn auf Valoren	102,775	15
(A. G. 14)			Eingänge auf früheren Abschreibungen	250,000	—
	3,964,748	18		3,964,748	18

Rückruf und Einlösung der schweizerischen Darlehenskassenscheine zu Fr. 25

Retrait et remboursement des billets de la Caisse de prêts de la Confédération suisse de fr. 25

Ritiro e rimborso dei buoni da 25 franchi della Cassa di prestiti della Confederazione svizzera

Gemäss Bundesratsbeschluss vom 22. Januar 1924 betreffend die Aufhebung der Darlehenskasse der schweizerischen Eidgenossenschaft werden die von der genannten Kasse ausgegebenen Darlehenskassenscheine zu Fr. 25 aus dem Verkehr zurückgezogen.

Für den Rückzug und die Einlösung dieser Darlehenskassenscheine wird eine Frist von zehn Jahren angesetzt, beginnend am 1. Juli 1924.

Bis zum 30. Juni 1924 werden die Darlehenskassenscheine von den eidgenössischen Kassen sowie von den Kassen der Schweizerischen Nationalbank eingelöst. Nach diesem Datum erfolgt die Einlösung nur bei der eidgenössischen Staatskasse in Bern.

Der Gegenwert der bis zum 30. Juni 1934 nicht eingelösten Darlehenskassenscheine fällt an den eidgenössischen Invalidenfonds.

Bern, den 20. Februar 1924.

Eidgenössisches Finanzdepartement.

Suivant l'arrêté du Conseil fédéral du 22 janvier 1924 portant suppression de la Caisse de prêts de la Confédération suisse, les billets de 25 francs émis par la dite Caisse de prêts seront retirés de la circulation.

Un délai de dix ans est fixé à partir du 1er juillet 1924 pour le retrait et le remboursement de ces billets.

Jusqu'au 30 juin 1924, le remboursement s'effectuera à toutes les caisses publiques de la Confédération ainsi qu'aux guichets de la Banque Nationale Suisse. A partir du 30 juin 1924, le remboursement n'aura lieu qu'à la Caisse d'Etat fédérale à Berne.

La contrevaleur des billets qui n'auront pas été présentés au remboursement jusqu'au 30 juin 1934 sera versée au Fonds fédéral des invalides.

Berne, le 20 février 1924.

Département fédéral des finances.

Secondo il decreto del Consiglio federale del 22 gennaio 1924 che sopprime la Cassa di prestiti della Confederazione svizzera, il buoni da 25 franchi emessi dalla detta Cassa di prestiti saranno ritirati dalla circolazione.

Per il ritiro e il rimborso di questi è fissato un termine di dieci anni à contare dal 1° luglio 1924.

Fino al 30 giugno 1924, i buoni saranno rimborsati da tutte le casse della Confederazione come pure dalle casse della Banca Nazionale Svizzera. Dal 30 giugno 1924 in poi il loro rimborso avverrà solo alla Cassa federale in Berna.

Il valsente dei buoni non presentati al rimborso entro il 30 giugno 1934 sarà devoluto al Fondo federale degl'invalidi. 424

Berna, il 20 febbraio 1924.

Il Dipartimento federale delle finanze.

Waschanstalt Zürich A.-G. Zürich 2

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag den 13. März 1924, nachmittags 2½ Uhr im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN: 1. Protokoll. 2. Abnahme der Jahresrechnung 1923 mit Bericht der Kontrollstelle. 3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes und Entlastung des Verwaltungsrates. 4. Wahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren. 448 (742 Z)

Die Stimmkarten können vom 5. März an gegen Deponierung der Aktien bei der tit. Gewerbebank Zürich, Zürich 1, bezogen werden.

Zürich, den 25. Februar 1924 **Der Verwaltungsrat.**

Società Internazionale di Credito Mobiliare ed Immobiliare

Società Anonima — Sede in Lugano

I signori azionisti della Società Internazionale di Credito Mobiliare ed Immobiliare Soc. An. in Lugano, sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di sabato, 15 marzo 1924, alle ore 11 ant., presso la Banca della Svizzera Italiana in Lugano, colle seguenti

TRATTANDE:

1. Relazione del consiglio d'amministrazione sull'esercizio chiuso al 31 dicembre 1923, presentazione del bilancio e del conto profitti e perdite, e deliberazioni relative.
2. Rapporto dei revisori.
3. Risoluzioni circa la destinazione degli utili.
4. Nomina di due revisori dei conti e di due supplenti per l'esercizio 1924.
5. Eventuali.

Per prendere parte all'assemblea saranno valide le ricevute di depositazioni rilasciate dalla Banca della Svizzera Italiana.

Bilancio, conti profitti e perdite e rapporto dei revisori sono ostensibili alla sede della società in Lugano, a partire dal 5 marzo 1924. (2033 O) 419

Lugano, 21 febbraio 1924. Il présidente: **C. Pernsch.**

Banca della Svizzera Italiana, Lugano

Convocazione degli azionisti

I signori azionisti della Banca della Svizzera Italiana sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno sabato, 15 marzo 1924, alle ore 15, nel palazzo della sede in Lugano, col seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Presentazione dei conti e del bilancio dell'esercizio 1923.
2. Rapporto dei revisori dei conti.
3. Approvazione del bilancio, del conto profitti e perdite e scarico al consiglio di amministrazione ed alla direzione.
4. Risoluzione circa il riparto degli utili dell'esercizio.
5. Nomine statutarie.

Per prendere parte all'assemblea occorre depositare in tempo utile le azioni presso la sede della banca in Lugano o presso le sue succursali ed agenzie nel cantone.

Il rapporto dei revisori ed il bilancio col conto profitti e perdite saranno ostensibili agli azionisti a datare dal 5 marzo presso la sede in Lugano.

Lugano, 21 febbraio 1924. (2034 O) 418

Per il consiglio d'amministrazione,
Il presidente: **Adolfo Soldini.**

Aktiengesellschaft Grand Hotel Engadiner Kulm, St. Moritz

vorm. Badrutt & Co.

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 15 März 1924, nachmittags 3 Uhr im Hotel Engadiner Kulm, St. Moritz

TRAKTANDEN:

1. Rechnungsabschluss und Bericht pro 31. Oktober 1923.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Umfrage.

Die Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (224 Ch) 476

St. Moritz, den 21. Februar 1924.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **J. Robbi.**

A.-G. Kursaal Schänzli Bern

Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 15. März 1924, nachmittags 3 Uhr auf dem Schänzli in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Wahlen.
3. Jahresbericht und Jahresrechnung 1922/23. Bericht der Rechnungsrevisoren, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Verschiedenes.

Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 29. Februar 1924 an im Bureau des Herrn Rudolf Steck, Sachwalter, Amthausgasse Nr. 14, in Bern, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Als Legitimation zum Eintritt zur Generalversammlung gilt die den Mitgliedern mittels eingeschriebenen Briefes zugestellte Stimmkarte. 468

Bern, den 22. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G. Zürich

Einladung zur XI. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag den 11. März 1924, vormittags 11½ Uhr im Hotel St. Gotthard in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung 1923 und Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 1. März 1924 an in den Bureaux der Gesellschaft, Zürich, Bahnhofstrasse 44, und St. Gallen, Schützengasse 9, zur Einsicht der Aktionäre auf. (788 Z) 474

Der Verwaltungsrat.

„SCHWEIZ"
Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich
Gegründet **1869**
Transport-Versicherungen
aller Art, zu Wasser und zu Lande. Agenturen an den hauptsächlichsten Plätzen der Welt. ·3

„SWITZERLAND"
General Insurance Company, Limited
Zurich

„LA SUISSE"
Compagnie Anonyme d'Assurances Générales à Zurich
Fondée en **1869**
Assurances-Transport
de tout genre, maritimes et terrestres. Agences dans les principales places du monde.

Neubau Schweiz. Nationalbank, Luzern
Grössere
Bureau-Räume
zu vermieten.
Beziehbar im Sommer 1924.
Nähere Auskunft erteilt **Die Direktion.**
·332 (1122 Lz)

AKTIEN, OBLIGATIONEN, CHEQUES, TAXMARKEN, BANKNOTEN etc.
ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI ZÜRICH
BÄRENGASSE 6

Unentbehrlich für
Fabrik-Betriebe aller Art~
Verwaltungs~
Gebäude~
Schulen~
etc.
Transportabl. Eiserne Fahrradständer
der Firma
KEMPF & Cie
HERISAU
3567 G) :2561

Bedeutende Kohlen-Import-Gesellschaft
sucht
Anschluss an seriöse, guteingeführte
Platz-Kohlen-Geschäfte
mit guter Detailkundschaft auf allen grösseren Plätzen der Schweiz.
Auch guteingeführte Vertreter im Fixum und Kommission für alle Kantone gesucht
Anfragen unter Chiffre **L 820 Q** an **Publicitas Basel.**

Buchhaltungsbureau
Hermann Frisch
ZÜRICH 6
Weinbergstrasse 57
Gegründet 1899
besorgt
Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. ·42

Kopierrollen
für alle Kopiermaschinen-Systeme führen 93
Gebrüder Scholl, Zürich Poststrasse Nr. 3

Zu verkaufen oder zu vermieten
Grosse Lagerhalle mit Geleiseanschluss
Kraftanschluss, Bureaux, Wohnung, prächtiger Garten, für Handel oder Fabrikation. — Besitzer würde sich eventuell beteiligen.
Anfragen unter Chiffre JH 4254 Gr an **Schweizer-Annoncen A.-G., Grenchen.** .427

Cause de départ
A remettre dans le district d'Aigle, bon magasin épicerie, mercerie, tissus et confections courantes, tabacs et cigares, pour le 15 mars. Appartement 4 chambres et cuisine. Eau, lumière et téléphone. Nécessaire pour la reprise fr. 12 à 15,000.
Adresser les offres sous W 21256 L Publicitas Lausanne. :466

Annoncen
für
Financiers Kaufleute u. Industrielle
finden im
Schweizerischen Handelsamtsblatt
die weiteste und wirksamste Verbreitung
.....
Annoncen-Regie PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition Actien-Gesellschaft

Banque Foncière du Jura in Basel

Die diesjährige

ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

wird auf Donnerstag, den 13. März 1924, nachmittags 3 Uhr, einberufen. Die Sitzung findet statt im Bankgebäude Albananlage Nr. 1 in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung und des Jahresberichtes sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren über das 44. Geschäftsjahr (1923).
2. Genehmigung der Jahresrechnung.
3. Erteilung der Decharge an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten derselben.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren werden vom 6. März 1924 an in den Bureaux der Bank zur Einsicht der Aktionäre aufliegen.

Stimmkarten können gegen Hinterlegung der Aktien bis zum 10. März 1924 an folgenden Stellen bezogen werden:

in **Basel:** an der Kasse der Banque Foncière du Jura,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei den HH. Dreyfus Söhne & Co.,
» » » Ehinger & Co.,
» » » La Roche & Co.,
» » » Zahn & Co.;
in **Delsberg:** bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Delsberg;
in **der übrigen Schweiz:** bei den Sitzen und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins. (829 Q) 471

Basel, den 21. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat.

„TERRA" S. A.

Entreprise pour la construction de routes, chemins de fer et canaux, Genève

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire,** le 29 février 1924, à 10 heures du matin, dans les bureaux de la société, rue Petitot 11, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1923.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Décharge au conseil d'administration.
4. Votation sur la conclusion de ces rapports.
5. Nomination du commissaire-vérificateur.
6. Propositions individuelles.

Les actionnaires qui voudront faire usage de leur droit de vote à l'assemblée générale devront déposer leurs actions ou certificats provisoires à la caisse de la société au plus tard trois jours ouvrables avant l'assemblée, ou justifier de leur droit par la production d'un récépissé de dépôt, émanant d'une administration publique ou d'une banque et attestant, avec l'indication des numéros, que les actions ou certificats provisoires y ont été déposés. La participation à l'assemblée est facultative.

Genève, le 20 février 1924. .464 (1660 X)

L'administration.

Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 25. Januar 1924 verstorbenen Herrn **Jakob Keller-Flückiger,** von Au (St. Gallen), Unternehmer, gewesener Teilhaber der Kollektivgesellschaft **J. Keller & Söhne,** Tiefbau und Wasserversorgungen in **Bern,** Schützenmattstr. 12, wird ein Erbschafts-Inventar aufgenommen.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers persönlich sowie der Firma J. Keller & Söhne werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit dem 28. Februar 1924 beim Notariatsbureau Huerdi & Hertig in Bern schriftlich einzureichen. (955 Y) :360

Das Geschäft des Verstorbenen wird von den Angehörigen in unveränderter Weise weitergeführt.

Bern, den 11. Februar 1924.

Der Beauftragte:
C. Hertig, Notar,
Spitalgasse 40 in Bern.

Im Elsass
zu verkaufen event. **zu vermieten,** auch event. mit Beteiligung, schönes helles Anwesen, welches je nach Bedürfnis fertig gebaut werden kann. Mit Geleiseanschluss für jeden Betrieb geeignet. Offerten unter Chiffre Q 339 Q an **Publicitas Basel.** :469

Atelier mécanique cherche à acheter
Raboteuse
env. 80—100 cm large, env. 100 cm long.
Installation pour la soudure
et le découpage, petit modèle, le tout en très bon état. — Offres sous chiffre W 775 Q à **Publicitas Bâle.** :430

Ville de Vevey

Emprunt Ville de Vevey 1888, 3½%

Remboursement des titres

Les 28 obligations dont les numéros suivent seront remboursées le 30 juin 1924, au siège de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, ou par ses agences, dans le canton de Vaud. .477 (51307 V)

Numéros: 24, 41, 64, 98, 191, 235, 265, 295, 320, 329, 357, 371, 411, 450, 490, 532, 576, 593, 596, 600, 630, 631, 638, 681, 711, 746, 748, 767.

Vevey, le 22 février 1924. **Secrétariat Municipal.**

Schweizerische Bodenkreditanstalt

(Crédit Foncier Suisse)

Die Herren Aktionäre unseres Institutes werden hiermit zur

28. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 8. März 1924, vormittags 10½ Uhr, ins Savoy Hotel Baur en Ville, I. Stock, in Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz für 1923, sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Erteilung der Entlastung an die Gesellschaftsorgane.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1924.

Stimmkarten können bis und mit 6. März gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bei:

unserem Hauptsitz in Zürich und der Agentur in Frauenfeld,
der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren sämtlichen Zweigniederlassungen,
dem Schweizerischen Bankverein in Basel und seinen sämtlichen Zweigniederlassungen,
der Basler Handelsbank in Basel und ihren sämtlichen Zweigniederlassungen,
dem Bankhause Hentsch & Cie. in Genf,
dem Bankhause Paccard, Mirabaud & Cie. in Genf,
dem Bankhause Wegelin & Cie. in St. Gallen.

An den gleichen Stellen können Jahresberichte bezogen werden.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 26. Februar a. c. an bei unserem Hauptsitz in Zürich den Aktionären zur Einsicht aufgelegt. (781 Z) 475

Zürich, den 20. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat.

„TERRA"

Unternehmen für Strassen, Eisenbahn und Kanalbau

Einladung zur Generalversammlung

die am **29. Februar 1924, um 10 Uhr vormittags, in den Lokalitäten der Gesellschaft in Genf, rue Petitot 11,** stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1923.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Freie Anträge.

Aktionäre, die in der Generalversammlung ihr Stimmrecht ausüben wollen, haben spätestens am dritten Werktage vor der Generalversammlung bei der Gesellschaftskasse ihre Aktien bzw. ihre Interimsscheine zu hinterlegen oder sich durch Depotschein auszuweisen, indem von einer Amtsperson oder einer Bank die Hinterlegung der Aktien oder Interimsscheine, unter Angabe der Nummern, bescheinigt wird. Die Teilnahme ist fakultativ. (1660 X) ;463

Genf, den 20. Februar 1924.

Die Verwaltung.

Schweizerische Kreditanstalt

Aktiendividende pro 1923

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 23. Februar 1924 wird der Coupon Nr. 3 der Aktien unserer Anstalt mit Fr. 40, abzüglich 3 % Couponssteuer, also

mit Fr. 38.80 netto pro Aktie

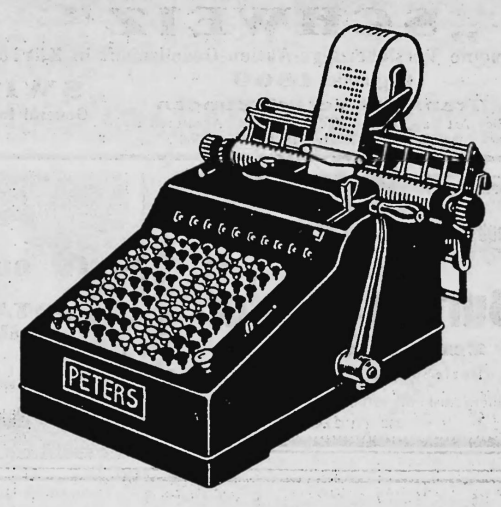
vom 25. Februar 1924 an spesenfrei bei folgenden Stellen eingelöst:

in Zürich:	Schweizerische Kreditanstalt (Hauptsitz und Depositenkassen);
in Aarau:	Aargauische Kantonalbank;
in Basel:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Bern:	Schweizerische Kreditanstalt; Kantonalbank von Bern;
in Chur:	Bank für Graubünden;
in Frauenfeld:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Genf:	Schweizerische Kreditanstalt, Union Financière de Genève;
in Glarus:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Horgen:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Kreuzlingen:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Lausanne:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Lugano:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Luzern:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Neuenburg:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Oerlikon:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Romanshorn:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Schaffhausen:	Schaffhauser Kantonalbank;
in Solothurn:	Solothurner Kantonalbank;
in St. Gallen:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Weinfelden:	Schweizerische Kreditanstalt;
in Winterthur:	Zürcher Kantonalbank.

Die Coupons sind in Begleitung eines Nummernverzeichnisses einzureichen. (749 Z) 451

Aktiengesellschaft Kesselschmiede Richterswil

Die Coupons **Nr. 10** unserer Aktien können ab 1. März 1924 bei der A.-G. Leu & Co., Depositenkasse Richterswil, sowie an der Geschäftskassa zu **Fr. 20** per Stück, abzüglich Couponsteuer, eingelöst werden. (774 Z) ;465

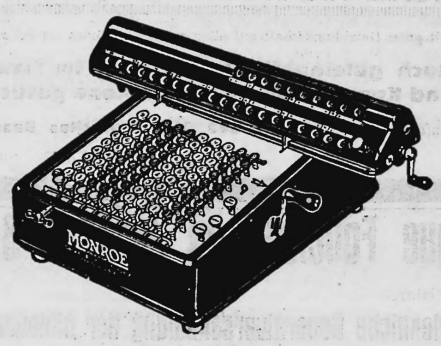


Die bestbewährten

Rechen- und Addiermaschinen

W. Egli-Kæser, Bern

Spitalgasse 9 Telephon Bollwerk 12.35



-459

Gas- und Wasserwerk Schwyz A.-G.

Einladung an die Herren Aktionäre zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag den 11. März 1924, 14 Uhr, ins Hotel Rössli in Seewen.

TRAKTANDEN:

1. Jahres- und Geschäftsbericht des Verwaltungsrates.
2. Jahresrechnung, Bericht der Rechnungsrevisoren, Decharge-Erteilung.
3. Verteilung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Herren Aktionäre werden höflichst ersucht, an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen.

Eintrittskarten für die Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz (Nummernangabe) im Bureau des Gaswerkes in Seewen und an der Versammlung zu beziehen.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Revisoren liegen vom 1. März an im Bureau des Gaswerkes zur Einsicht auf.

Schwyz, den 22. Februar 1924. (1849 Lz) 472

Der Verwaltungsrat.

Grande Brasserie et Beauregard Lausanne-Fribourg-Montreux

Emprunt hypothécaire 1er rang de fr. 2.800,000 4½ %, du 1er avril 1911

Messieurs les porteurs d'obligations de l'emprunt sus-indiqué sont informés qu'au tirage extraordinaire au sort auquel il a été procédé ce jour, les 108 obligations dont les numéros suivent sont remboursables au pair le 1er avril aux domiciles ci-après:

à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne,
à Fribourg: à la Banque de l'Etat de Fribourg,
à Montreux: à la Banque de Montreux.

Numéros: 39, 75, 135, 147, 164, 330, 397, 408, 416, 429, 510, 605, 625, 633, 649, 756, 782, 858, 887, 1009, 1053, 1057, 1109, 1153, 1193, 1235, 1281, 1292, 1351, 1426, 1431, 1472, 1534, 1705, 1772, 1781, 1865, 1899, 1900, 1949, 1975, 2027, 2152, 2181, 2260, 2266, 2337, 2364, 2408, 2456, 2555, 2622, 2625, 2702, 2750, 2828, 2838, 2867, 2904, 2958, 2987, 2996, 3042, 3110, 3140, 3212, 3228, 3322, 3376, 3620, 3818, 3861, 3862, 3919, 4019, 4093, 4165, 4181, 4201, 4210, 4324, 4379, 4389, 4437, 4512, 4708, 4735, 4739, 4762, 4802, 4825, 4873, 4877, 5032, 5077, 5087, 5103, 5129, 5163, 5284, 5334, 5350, 5360, 5390, 5503, 5570, 5580, 5583.

Ces titres cesseront de porter intérêt dès le jour fixé pour leur remboursement. 462 (12261 M)

Montreux, le 18 février 1924.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne